

# MARKTGEMEINDE LANGENZERSDORF

Bezirk Korneuburg/NÖ

**Nr. 5/2016**

Geschäftszahl: 0003-15-00091-52

EDV: G:ALLGEMEINER SCHRIFTVERKEHR/SEKRETARIAT/16-10/2016-0107-jas

## NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des **Gemeinderates** der Marktgemeinde Langenzersdorf am **Montag, dem 26.09.2016**, im Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf.

BEGINN: 19.00 Uhr

ENDE: 19.25 Uhr

Die Einladung erfolgte am **21.09.2016** durch E-Mail.

### VON DEN MANDATAREN WAREN ANWESEND:

|          |                          |                  |
|----------|--------------------------|------------------|
| 1. Bgm.  | Arbesser Mag. Andreas    | ÖVP              |
| 2. Vbgm. | Waygand Josef            | ÖVP              |
| 3. GGR.  | Danha Karl               | SPÖ              |
| 4. GGR.  | Ebner Bernhard           | ÖVP              |
| 5. GGR.  | Grassl DI Franz          | ÖVP              |
| 6. GGR.  | König Peter              | ÖVP              |
| 7. GGR.  | Korp Mag. Robert         | GRÜNE (ab TOP 8) |
| 8. GGR.  | Rainer Bernhard          | ÖVP              |
| 9. GGR.  | Stindl Waltraud          | GRÜNE            |
| 10. GGR. | Treitl Ingeborg          | ÖVP              |
| 11. GR.  | Bär Mag. Siegrun         | ÖVP              |
| 12. GR.  | Batik Johann             | ÖVP              |
| 13. GR.  | Buresch DI Dr. Martin    | ÖVP              |
| 14. GR.  | Eisenheld Ing. Christian | ÖVP              |
| 15. GR.  | Grünauer Walter          | ÖVP              |
| 16. GR.  | Hofer Martin             | GRÜNE            |
| 17. GR.  | Hrdliczka Christian      | SPÖ              |
| 18. GR.  | Ivan Doris               | ÖVP              |
| 19. GR.  | Kellinger Friedrich      | FPÖ              |
| 20. GR.  | Kolfelner Renate         | GRÜNE            |
| 21. GR.  | Korp Nora                | GRÜNE            |
| 22. GR.  | Lehner Roswitha          | ÖVP              |
| 23. GR.  | Martinetz Gertrude       | SPÖ              |
| 24. GR.  | Ruzicka Michael          | ÖVP              |
| 25. GR.  | Schilling Barbara        | ÖVP              |
| 26. GR.  | Schleich Wolfgang        | SPÖ              |
| 27. GR.  | Schwinger Alexander      | ÖVP              |
| 28. GR.  | Trimmel Ernst            | ÖVP              |
| 29. GR.  | Winkler Josef            | FPÖ              |
| 30. GR.  | Zehner Mag. (FH) René    | GRÜNE            |

### ENTSCHULDIGT WAREN:

|         |                    |                         |
|---------|--------------------|-------------------------|
| 1. GGR. | Korp Mag. Robert   | GRÜNE (bis inkl. TOP 7) |
| 2. GR.  | Dormayer Markus    | ÖVP                     |
| 3. GR.  | Dornhecker Claudia | ÖVP                     |
| 4. GR.  | Kapeller Karin     | ÖVP                     |

### AUSSERDEM WAR ANWESEND:

Gemeindeamtsdirektor Mag. Dr. Helmut Haider als Schriftführer

VORSITZENDER: Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser (ÖVP)

**DIE SITZUNG IST ÖFFENTLICH.  
DIE SITZUNG IST BESCHLUSSFÄHIG.**

# **TAGESORDNUNG**

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung bzw. Abänderung des öffentlichen Sitzungsprotokolls über die Gemeinderatssitzung vom 27.6.2016
3. Berichte
4. Grundsatzbeschluss Örtliches Raumordnungsprogramm 11. Änderung und Bebauungsplan 10. Änderung
5. Beauftragung Dachsanierung Bauhofgebäude
6. Übernahmeerklärung Kreuzung LB3 Obere Kirchengasse
7. Beschlussfassung Örtliches Raumordnungsprogramm 10p.Änderung
8. Förderung Weinbauverein für Kellergassenfest 2016
9. Beschlussfassung „Natur im Garten – Gemeinde“

Der Bürgermeister  
gez. i.V. Josef Waygand  
Vizebürgermeister

**DIE SITZUNG IST ÖFFENTLICH.**

**VERLAUF DER SITZUNG:****1.  
FESTSTELLUNG DER BESCHLUSSFÄHIGKEIT**

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

**2.  
GENEHMIGUNG BZW. ABÄNDERUNG DES ÖFFENTLICHEN SITZUNGSPROTOKOLLS  
ÜBER DIE GEMEINDERATSSITZUNG VOM 27.06.2016**

Gegen den Inhalt der Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom **27.06.2016** langten schriftlich keine Einwendungen ein, das Protokoll gilt daher als genehmigt.

**3.  
BERICHTE**

- **Bgm. Mag. Arbesser**  
berichtet über den Gemeinschaftsgarten Dirnelwiese, dieser kommt dort nicht.
- **GGR. DI Grassl**  
berichtet über die Bodenmarkierungen in der Paul-Gusel-Straße.
- **GGR. Treitl**  
berichtet vom Ferienspiel und bedankt sich bei den Vereinen.  
Berichtet von den Veranstaltungen und lädt zu den kommenden Veranstaltungen.
- **GGR. König**  
berichtet, dass die Ferienbetreuung sehr gut gelaufen ist, auch die Vernetzung von Ferienspiel und Ferienbetreuung ist gut angekommen.  
Berichtet, dass die Nachmittagsbetreuung in der Volksschule immer stärker angenommen wird und lobt die hohe Qualität der Betreuung.
- **GGR. Ebner**  
berichtet, dass eine neue Allgemeinmedizinerin, nämlich Frau Dr. Klaus, ab 1.10.2016 in Langenzersdorf praktizieren wird. Die Ordination ist ab 4.10.2016 geöffnet und in den Räumlichkeiten von Frau Dr. Urban untergebracht. Telefonisch ist Frau Dr. Klaus ab 3.10.2016 erreichbar.  
Berichtet über den gratis Erste Hilfe Kurs.  
Berichtet vom Tag der Vereine und bedankt sich bei den Vereinen und den Anrainern.
- **GGR. Rainer**  
berichtet über die Neuaustragung der Aktion „Sauberes Langenzersdorf“.  
Berichtet über die Preisverleihung des Mobilitätspreises.  
Berichtet dass der Umwelttag am 19.10.2016 in Langenzersdorf stattfindet.
- **GR. Schilling**  
berichtet von „Tut gut“ und dass der Kochkurs auf den 12.10.2016 verschoben wurde.

**4.**  
**GRUNDSATZBESCHLUSS ÖRTLICHES RAUMORDNUNGSPROGRAMM**  
**11. ÄNDERUNG UND BEBAUUNGSPLAN 10. ÄNDERUNG**

**Bgm. Mag. Arbesser** stellt folgenden Antrag:

“ Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 26.09.2016 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf beabsichtigt die Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogrammes 11. Änderung und des Bebauungsplanes 10. Änderung für das Gebiet der nördlichen Gemeindegrenze zu Korneuburg entsprechend der raumordnungsfachlichen Vorbeurteilung der Fa. Büro Dr. Paula, vom 20.09.2016, eingelangt am 21.09.2016, Geschäftszahl 16-08705.

Zuständigkeit: Bgm. Mag. Arbesser ”

**BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.**  
**ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.**

**5.**  
**BEAUFTRAGUNG DACHSANIERUNG BAUHOFGEBÄUDE**

**Bgm. Mag. Arbesser** stellt folgenden Antrag:

“ Nach Einholung von drei Angeboten für die Dachsanierung des Bauhofgebäudes wurden schlussendlich 2 Angebote abgegeben.

|                                                   |   |                      |
|---------------------------------------------------|---|----------------------|
| Firma Polansky Bauspengler- und Dachdeckerei GmbH | € | 64.278,53 inkl Mwst  |
| Firma Anton Doleschal                             | € | 45.952,80 inkl. Mwst |

**A N T R A G**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 26.09.2016 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf beauftragt die

**Firma Anton Doleschal Dachdeckermeister – Spenglermeister**  
**Donaustraße 26-28, 2100 Korneuburg**

mit der Dachsanierung des Bauhofgebäudes, Geschäftszahl 16-07550, in der Kostenrahmenhöhe von

**€ 45.952,80**

Die Beauftragung erfolgt erst nach Vorliegen eines positiven Gutachtens der Dachkonstruktion eines Statikers für die geplante Photovoltaikanlage.

Die Bedeckung der Dachsanierung des Bauhofgebäudes ist im Haushaltsansatz 5/82000 – 01000 gegeben.

Zuständigkeit: Bgm Mag. Arbesser ”

**BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.**  
**ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.**

## 6. **ÜBERNAHMEERKLÄRUNG KREUZUNG LB3 OBERE KIRCHENGASSE**

**GGR. DI Grassl** stellt folgenden Antrag:

„Die Nebenanlagen des Kreuzungsbereiches LB3 Wiener Straße/Obere Kirchengasse wurden seitens der NÖ Straßenverwaltung über Antrag und auf Kosten der Marktgemeinde Langenzersdorf im Jahr 2016 neu errichtet.

Diese sollen nunmehr, wie auf der ganzen LB3, in die Verwaltung und Erhaltung der Marktgemeinde Langenzersdorf übernommen werden.

Am 01.08.2016, Geschäftszahl 16-07097, langte hieramts eine diesbezügliche Übernahmeerklärung ein. Ein Plan für das gegenständliche Baulos wurde seitens der Marktgemeinde Langenzersdorf bei der Straßenmeisterei Korneuburg angefordert, dieser langte am 02.09.2016 Geschäftszahl 16-08093 am Gemeindegemeinsamt ein.

### **ANTRAG**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 26.09.2016 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf stimmt der Übernahmeerklärung vom 01.08.2016, eingelangt am 01.08.2016, Geschäftszahl 16-07097 zu und übernimmt mit dem Tag der Fertigstellung der Nebenanlagen, das ist der 17.06.2016, diese in ordnungsgemäßen Zustand in ihre Verwaltung und laufende Erhaltung.

Zuständigkeit: Straßenausschuss GGR DI Grassl "

**BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.**

**ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.**

## 7. **BESCHLUSSFASSUNG ÖRTLICHES RAUMORDNUNGSPROGRAMM 10P.ÄNDERUNG**

**Bgm. Mag. Arbesser** stellt folgenden Antrag:

„Mit Beschluss des Gemeinderates vom 23.05.2016 wurde die Absichtserklärung betreffend Örtliches Raumordnungsprogramm Langenzersdorf 10p.Änderung abgegeben.

Während der öffentlichen Auflage vom 19.07.2016 bis 30.08.2016 wurden folgende Stellungnahmen eingebracht.

1. Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Wasser (verfasst am 11.07.2016, eingelangt am 11.07.2016)
2. Viktor Krautschneider, Gebäudeverwaltung (verfasst am 25.07.2016, eingelangt am 25.07.2016)
3. Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße (verfasst am 26.07.2016, eingelangt am 26.07.2016)
4. Adelheid Schwarz vom 24.08.2016, eingelangt am 25.08.2016
5. Mag. Alexander Koller vom 26.08.2016, eingelangt am 29.08.2016
6. Sabine Baumann-Kern vom 26.08.2016, eingelangt am 26.08.2016 und vom 30.08.2016, eingelangt am 30.08.2016
7. Mag. Thomas Reissmann vom 30.08.2016, eingelangt am 02.09.2016

Von Seiten des Amtes der NÖ Landesregierung sind folgende Stellungnahmen eingelangt:

1. Abteilung Bau- und Anlagentechnik, Naturschutz Dr. Haas vom 30.06.2016 und 05.07.2016
2. Abteilung Raumordnung und Regionalpolitik – Stellungnahme zur SUP, DI Hois vom 17.08.2016
3. Abteilung Örtliche Raumordnung – Stellungnahme zum Entwurf, DI Hois vom 15.09.2016

Aufgrund dieser Stellungnahmen soll Punkt 4 von der Beschlussfassung ausgeschlossen werden und nach ausführlicher Grundlagenforschung und neuerlicher Vorlage beim Amt der NÖ Landesregierung in einer der nächsten Sitzungen beschlossen werden.

Sämtliche Stellungnahmen wurden seitens der Fa. Büro Dr. Paula ZT GmbH begutachtet und ausgewertet. Die diesbezüglichen Beschlussunterlagen wurden am 16.09.2016 übermittelt und mit der Geschäftszahl 16-08579 versehen.

## **ANTRAG**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 26.09.2016 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf beschließt das beabsichtigte Örtliche Raumordnungsprogramm 10p.Änderung nach Behandlung der Stellungnahmen von

- Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Wasser (verfasst am 11.07.2016, eingelangt am 11.07.2016)
- Viktor Krautschneider, Gebäudeverwaltung (verfasst am 25.07.2016, eingelangt am 25.07.2016)
- Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße (verfasst am 26.07.2016, eingelangt am 26.07.2016)
- Adelheid Schwarz vom 24.08.2016, eingelangt am 25.08.2016
- Mag. Alexander Koller vom 26.08.2016, eingelangt am 29.08.2016
- Sabine Baumann-Kern vom 26.08.2016, eingelangt am 26.08.2016 und vom 30.08.2016, eingelangt am 30.08.2016
- Mag. Thomas Reissmann vom 30.08.2016, eingelangt am 02.09.2016

entsprechend der Beschlussempfehlung der Fa. DI Paula ZT GmbH., eingelangt am 16.09.2016, Geschäftszahl 16-08579, und den Stellungnahmen des Amtes der NÖ Landesregierung vom 30.06.2016, 05.07.2016, 17.8.2016 und 15.09.2016.

Aufgrund dieser Stellungnahmen soll Punkt 4 von der Beschlussfassung ausgeschlossen werden und nach ausführlicher Grundlagenforschung und neuerlicher Vorlage beim Amt der NÖ Landesregierung in einer der nächsten Sitzungen beschlossen werden.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf beschließt folgende

## **VERORDNUNG**

### **§ 1 Allgemeines**

Auf Grund des § 24 und § 25 NÖ Raumordnungsgesetz 2014 LGBl. Nr. 3/2015 i.d.g.F. wird hiermit das Örtliche Raumordnungsprogramm für die KG Langenzersdorf (10p. Änderung) dahingehend abgeändert, dass der Flächenwidmungsplan neu (digital) dargestellt sowie abgeändert wird.

### **§ 2 Allgemeine Einsichtnahme**

Die in § 1 angeführte und von der Büro Dr. Paula, Raumplanung, Raumordnung und Landschaftsplanung ZT-GmbH unter Zl. G14055/F10p/16 verfasste Plandarstellung, welche mit einem Hinweis auf diese Verordnung versehen ist, liegt im Gemeindeamt während der Amtsstunden zur allgemeinen Einsicht auf.

### - § 3 Schlussbestimmung

Diese Verordnung tritt nach ihrer Genehmigung durch die NÖ Landesregierung und nach ihrer darauffolgenden Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

Zuständigkeit: Bgm. Mag. Arbesser "

**BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.**

**ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.**

**GGR. Mag. Korp nimmt an der Sitzung teil (19.20 Uhr).**

**8.**

#### **FÖRDERUNG WEINBAUVEREIN FÜR KELLERGASSENFEST 2016**

**Vbgm. Waygand** stellt folgenden Antrag:

" Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 26.9.2016 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf gewährt dem **Weinbauverein Langenzersdorf** einen Zuschuss in der Höhe von insgesamt

**€ 650.--**

- für das neue **Transparent zur Ankündigung der Ortsweinkost** und
- für die **Kosten der Freiwilligen Feuerwehr Langenzersdorf beim Kellergassenfest 2016.**

Die Förderung an den Weinbauverein Langenzersdorf wird dem Haushaltsansatz 1/771000 – 776000 zugewiesen.

Zuständigkeit: Finanzausschuss Vbgm. Waygand "

**BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.**

**ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.**

**9.**

#### **BESCHLUSSFASSUNG „NATUR IM GARTEN – GEMEINDE“**

**GGR. Rainer** stellt folgenden Antrag:

" Der Gemeinderat der Marktgemeinde Langenzersdorf möge in seiner Sitzung vom 26.9.2016 ordnungsgemäß wie folgt beschließen:

Die Marktgemeinde Langenzersdorf strebt die Auszeichnung „Natur im Garten – Gemeinde“ an und verpflichtet sich in Zukunft folgende Kriterien bei der Pflege und Gestaltung ihrer Grünräume zu berücksichtigen:

- Verzicht auf Pestizide, die das natürliche Gleichgewicht stören, Menschen und Tiere gefährden oder Gewässer belasten.
- Verzicht auf chemisch-synthetische Düngemittel, weil diese den Boden, das Bodenleben und die Gewässer schädigen und Pflanzenkrankheiten begünstigen können.
- Verzicht auf Torf und torfhaltige Produkte, weil Torf aus Mooren gewonnen wird. Moore sind seltene Biotope, sie zählen zu den wichtigsten CO<sub>2</sub>-Speichern der Erde und werden durch den Torfabbau unwiederbringlich zerstört.
- Schutz von ökologisch wertvollen Grünraumelementen (Bäumen, Alleen, Hecken, naturnahe Wiesen, Feucht- und Trockenbiotope, etc.).
- Umstellung der Grünraumpflege auf ökologische Wirtschaftsweisen, wie z.B. Verwendung von Pflanzenstärkungsmittel, biologische Pflanzenschutzmittel oder nicht-chemische Beikrautbekämpfung.
- Bei neu zu schaffendem Grünraum oder Umgestaltung bestehenden öffentlichen-Grüns werden vorwiegend standortgerechte, regionaltypische und ökologisch wertvolle Pflanzen verwendet.
- Die Information und Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bei der ökologischen-Pflege des Grünraums sowie bei Neu- und Umgestaltungen soll verstärkt werden.

Bei der Umsetzung der oben angeführten Maßnahmen erzielt die Gemeinde einen Gewinn durch eine höhere Lebensqualität für alle. Sie zeichnet sich dadurch als nachhaltig agierende Gemeinde aus, mit Vorbildwirkung für Ihre Bürgerinnen und Bürger.

Bei der Umsetzung einer ökologischen Grünraumbewirtschaftung wird die Marktgemeinde Langenzersdorf durch ein Bildungsprogramm für die im Grünraum zuständigen MitarbeiterInnen unterstützt sowie von „Natur im Garten“-BeraterInnen begleitet.

Nach einem positiven Gemeinderatsbeschluss wird der Marktgemeinde Langenzersdorf die Auszeichnung „Natur im Garten – Gemeinde“ als Tafel verliehen.

Die Verleihung erfolgt am 21.10.2016, um 15.00 Uhr, im Landhaus St.Pölten.

Zuständigkeit: Umweltgemeinderat GGR. Rainer "

**BESCHLUSS: Der Antrag wird angenommen.**

**ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Einstimmig.**

Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, dankt der Bürgermeister für die Mitarbeit und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um **19.25 Uhr**.

V. g. g.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

.....  
(Mag. Dr. Helmut Haider)

.....  
(Mag. Andreas Arbesser)

Vbgm. Josef Waygand, ÖVP:

.....

GGR. Waltraud Stindl, GRÜNE:

.....

GGR. Karl Danha, SPÖ:

.....

GR. Josef Winkler, FPÖ:

.....